

Sprechzeiten und Ansprechpartner

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Selçuk Özdemir

Montag - Donnerstag
8.30-13.00 u. 14.00-17.00
(mittwochs 8.30-13.00 Uhr)

Freitag
8.30-13.00 u. 14.00-15.00

Telefon 05451 96 64 13
Telefax 05451 96 64 20

Die Beratung ist kostenlos.
Ihr Anliegen wird vertraulich behandelt.

Integrationsagentur (IA) 'Beratungsbüro für interkulturelle Kommunikation'

Ralph Jenders

Termine nach Vereinbarung

Telefon 05451 96 64 11
Telefax 05451 96 64 20

Ihr Weg zu uns

Begegnungszentrum für Ausländer und
Deutsche e.V.
Breite Straße 18
49477 Ibbenbüren

Telefon: 05451 9664 0
Fax: 05451 9664 20

Mail: info@begegnungszentrum-ibbenbueren.de

www.begegnungszentrum-ibbenbueren.de

Mit dem Auto

Von der A 30 kommend, Ausfahrt IBBENBÜREN,
Richtung STADTMITTE. Vierte Kreuzung (incl.
Kreisverkehre), links in die HELDERMANNSTR.
Nach ca. 150m rechts Auffahrt zum Parkplatz (der
oben an die Breite Str. grenzt). PKW hier
abstellen! Vom Parkplatz zu Fuß, links. Nach ca.
100m auf der rechten Straßenseite steht das
BEGEGNUNGSZENTRUM FÜR AUSLÄNDER UND
DEUTSCHE, Breite Str. 18.

Mit der Bahn

Vom Bahnhof IBBENBÜREN ca. 500m zu Fuß über
die Fußgängerbrücke Richtung Breite Str. 18
(Stadtmitte / Fußgängerzone) zum
BEGEGNUNGSZENTRUM FÜR AUSLÄNDER UND
DEUTSCHE.



Begegnungszentrum für Ausländer und Deutsche e.V.

in Ibbenbüren

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Integrationsagentur (IA)

'Beratungsbüro für interkulturelle
Kommunikation'



Vielfalt ist unsere Stärke.



Die Beratung

Das Begegnungszentrum für Ausländer und Deutsche e. V. bietet eine **Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)** an. Dieses Angebot richtet sich an Neuzuwanderer bei allen integrationspezifischen Fragen, aber auch an bereits länger in Deutschland lebende Zuwanderer bei besonderem Beratungsbedarf (z.B. in konkreten Krisensituationen)

Zudem hält das Begegnungszentrum für Ausländer und Deutsche e. V. das **Beratungsbüro für interkulturelle Kommunikation** vor, das u. a.

Integrationsprojekte mit zugewanderten Menschen durchführt, die bereits länger in Deutschland leben.

In unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern, mit dem Schwerpunkt in der sozialraumorientierten Arbeit, wollen wir mit unseren Partnern zum positiven Miteinander der verschiedenen Kulturen im Sozialraum beitragen.

Zielgruppen des ‚Beratungsbüros für interkulturelle Kommunikation‘ sind Leitung und Mitarbeiter von sozialen Einrichtungen und Diensten, Multiplikatoren, Migrantenselbstorganisationen (MSOs), Ehrenamtliche sowie Stadtteilbewohnerinnen und –bewohner mit und ohne Zuwanderungsgeschichte.

Beratung für Asylsuchende und Flüchtlinge

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Individuelle Beratung zu integrations-spezifischen Fragen nach der Einreise:

- Aufenthaltsstatus
- Ehegatten- und Kindernachzug
- Fragen im Umgang mit Behörden

Integrations- und Orientierungshilfen:

- Erstellung von individuellen Förderplänen
- Vermittlung zu Integrationskursen

Unterstützung und interkulturelle Vermittlung bei

- Familienkonflikten
- persönlichen Fragen

Information über

- Erziehung
- Bildungssysteme
- Ausbildung von Kindern und Jugendlichen

Gremienarbeit

- Netzwerkarbeit
- Zusammenarbeit mit MSOs
- Bildungsveranstaltungen mit Schulen u. a.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Integrationsagentur (IA)

Beratungsbüro für interkulturelle Kommunikation

Sozialraumorientierte Arbeit

- Weiterbildungsarbeit mit Schulen
- Netzwerkarbeit und Gremienarbeit
- Mitarbeit im kommunalen „Bündnis für Familien Ibbenbüren“
- Zusammenarbeit mit MSO innerhalb des kommunalen Netzwerks (Net.Ibb)
- Koordinierungsstelle des Projekts „Integrationslotsen für Ibbenbüren“
- Begleitung und Entwicklung von Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen zur Integration in den 1. Arbeitsmarkt für Jugendliche und Erwachsene
- Entwicklung und Durchführung von eigenen Projekten

Interkulturelle Öffnung

- Begleitung und Unterstützung von Einrichtungen und Institutionen unterschiedlicher Träger im Rahmen von bestehenden Projekten und Maßnahmen

Förderung von bürgerschaftlichen Engagement von und für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

- Entwicklung und Durchführung von Fortbildungsreihen
- Einbindung und Einsatz von Ehrenamtlichen mit Migrationshintergrund in (neue) Projekte vor Ort
- Integrationslotsenprojekt Ibbenbüren